

KURZ NOTIERT

Lernen, wie kindgerechte Ernährung funktioniert



Haan. Die richtige Ernährung ist für die Entwicklung, die Gesundheit und das Wohlbefinden von enormer Bedeutung. Doch wie kann eine gesunde Ernährung im Alltag verwirklicht werden? Was macht man bei Kindern, die kein Gemüse oder Obst essen, dafür aber viel lieber Süßigkeiten? Die Ernährungsexpertin Astrid Klose zeigt

Die richtige Ernährung ist für Kinder enorm wichtig. Foto: Archiv Teilnehmer anhand von konkreten Beispielen für Mahlzeiten und kleine Snacks, wie eine bedarfsdeckende Kinderernährung aussieht. Der Informationsabend findet am Montag von 19.30 bis 21.45 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Kita „Am Park“ an der Bismarckstraße 10. Anmeldung unter Telefon 02129/37 45 32 oder 02129/79 10. Red

SICHER UNTERWEGS

Grundschüler lernen Skaten

Heute ist die Skater-Schule NRW wieder in der Turnhalle der Grundschule Mittelhaan zu Gast. Von 8 bis 12 Uhr wird den Schülern der vierten Klassen die Möglichkeit gegeben, unter Anleitung Grundkenntnisse des Skatens zu erlernen. Ein Sicherheits- und Bremstraining gehört zum Programm.

Reise an den Tegernsee

Haan. Die Awo Haan bietet vom 18. August bis zum 1. September eine Reise an den Tegernsee an. Genau geht es nach Bad Wiessee. Die kleine, Jahrhundert alte Stadt besticht mit ihren kleinen Gassen. Die An- und Abreise erfolgt mit dem Reisebus. Der kleine Awo-Bus steht für Ausflüge vor Ort zur Verfügung. Die Reise wird begleitet durch Margit Thomas. Broschüren liegen im Awo-Treff an der Breidenhofer Straße 7 aus. Infos: Telefon 02129/25 50.

Noch freie Plätze in den Töpferkursen

Haan. Mit dem neuen Semester starten die Töpfer- und Keramikurse bei der VHS. Das Gestalten mit Ton ist eine kreative und vielseitige Beschäftigung. In den Kursen sind dienstags- bis donnerstagsvormittags in Haan noch einige Plätze frei. In allen Kursen sind Neu- und Wiedereinsteiger willkommen. Die Kurse haben acht bis zehn Termine. Je nach Dauer beträgt die Gebühr zwischen 59 und 75 Euro. Anmeldung unter Tel. 02129/94 100. www.vhs-hilden-haan.de

TERMINE AM MITTWOCH

Evangelische Kirchengemeinde Haan. 14.30-16.30 Uhr Handarbeiten in gemütlicher Runde, Cafeteria im Altenzentrum Friedensheim, Dellerstraße 31. Freie evangelisch Gemeinde Haan. 20 Uhr Bibelgesprächskreise. Einwohnermeldeamt im Rathaus. 7.30-16 Uhr (durchgehend) Mieterbund. 9.30-11.30 Uhr Sprechstunde in der Awo Haan, Breidenhofer Straße 7 CVJM / EWJ. 16-17.30 Uhr Kindergruppe (10-13 Jahre), 18-19.30 Uhr Jugendkreis 7 (15-16 Jahre), 18-21 Uhr Café 14's, 20-21.30 Uhr Jugendkreise K (ab 20 Jahre), CVJM-Haus, Alleestraße 10 Hallenbad. 7-21 Uhr Schwimmbad geöffnet, 10-20.30 Uhr gemischte Sauna, Am Alten Kirchplatz Stadtbücherei Haan. Geöffnet 10-13 Uhr, Neuer Markt 17, Telefon 02129/911 416 oder 911 429 Welt-Laden Haan. 10-13 Uhr und 15-18 Uhr geöffnet, Kaiserstraße 40

Stadtbücherei Gruitener. 14.30-17.30 Uhr geöffnet, Bahnhof, Thunbuschstraße 22 Weltladen Gruitener. Bahnstraße 32, geöffnet 9.30-13 Uhr und 15-18.30 Uhr Wir sind Haan. 10.30-12 Uhr, Sprechstunde, Haus an der Kirche, Kaiserstraße 40 Awo Haan. 9.30-12 Uhr Kreativgruppe, 9.30-11.30 Uhr Mieterbund Sprechstunde; 13-17.30 Uhr Minitruppel Heilenbecker Talsperre; 13.30-17 Uhr Preisskat; 17.30-19 Uhr Beratung, 17.30 Uhr Weight Watchers, Breidenhofer Straße 7, geöffnet 9-19 Uhr Haus am Park. 9-12 Uhr, Betreuungscfé „Gute Stube“, Bismarckstraße 12a Haus für Familien. 15-17 Uhr, „Flotte Freizeit 50plus“, Parea-Gemeinschaftsraum, Am Bandenfeld 106 Senioren-Union. 15 Uhr, Mittwochstreff in der Geschäftsstelle an der Bahnhofstraße 43.

NOTDIENSTE

Der ärztliche und augenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer 0180-50 44 100 erreichbar. Der kinderärztliche Bereitschaftsdienst hat die Telefonnummer 02173/90 9999, der zahnärztliche Bereitschaftsdienst die Telefonnummer 0180/5 98 67 00.

Den tiermedizinischen Notdienst versieht die Tierklinik Neandertal, Landstramer Be 51, Telefon 02129/37 50 70. Apotheken-Notdienst Pelikan-Apotheke, Erkrath, Bahnstr. 22-24, Tel. 0211/244455. Der Notdienst beginnt morgens um 9 Uhr und endet um 9 Uhr des folgenden Tages.

STELLENANGEBOTE

Freundliche, flexible Aufsichtskräfte (ab 25 Jahre) zur Unterstützung unserer Spielhallenbetriebe in Solingen · Haan · Hilden · Erkrath · Wülfrath gesucht. Bewerbung bitte von Dienstag bis Donnerstag ab 11 Uhr unter Telefon 02 12 - 2 33 13 07

Wir beraten behinderte, chronisch kranke und ältere Menschen, damit sie zu ihrem Recht kommen.



SoVD Nordrhein-Westfalen e.V. | Telefon 02 11 / 38 60 30 | www.sovd-nrw.de

Mit dem Gespür für 500 PS

UNTERNEHMEN Von Haan aus liefert die Spedition Marotrans Waren in ganz Europa aus – ein Geschäft mit großen Maschinen.

Von Sabine Naber

Haan. Wer weiß schon, dass für die Haaner Speditionsfirma „Marotrans“ 20 Fahrzeuge – Sattelzugmaschinen, Brückenwagen und Kühltransporter – in ganz Europa unterwegs sind? Dass so ein Sattelzug zwischen 400 und 500 PS hat, rund 25 Liter Diesel pro 100 Kilometer braucht, vor 20 Jahren aber noch fast doppelt so viel Kraftstoff verbrauchte?

Der größte Markt ist in Deutschland

Die Mitglieder der Awo-Ortsgruppe, die an der Firmenbesichtigung der „Marotrans Logistik GmbH“ teilnahmen, wissen jetzt Bescheid. Denn Helga Keikut, Buchhalterin der Firma, die 1997 von Manfred Roloff an der Eifelstraße gegründet wurde, und Frank Ester, Disponent und Speditionsleiter, nahmen sich viel Zeit, beantworteten geduldig alle Fragen der Besucher, die sich besonders für die imposanten Lastkraftwagen interessierten. Gerne nahmen sie auch das Angebot wahr, einmal in die Fahrerkabine zu klettern, nachdem der Fachmann erklärt hatte, mit welcher Sicherheitstechnik so ein Lkw ausgestattet ist.

Beispielsweise mit Abstandswarnern, die durch ein akustisches Signal für den richtigen Abstand zum Vordermann sorgen. Oder auch mit einem Spur-Assistenten der warnt, wenn das Fahr-



Helga Keikut von der Spedition gibt Besucher Klaus Jürgen Vogt eine Einführung hinterm Steuer. Foto: Stefan Fries

zeug von der Spur abkommt. „Wir fahren international, sind in Polen, Schweden, Griechenland und sogar auf Malta unterwegs, unser Hauptgeschäft wickeln wir allerdings in Deutschland ab“, erläutert der Speditionsleiter.

„Ich würde gerne mal in so einem Lkw mitfahren.“

Marika Eicker, Besucherin

Mit Hilfe von Navigationsgeräten können alle Lkw per GPS geortet werden. Von seinem Büro aus kann Disponent Ester auf dem Bildschirm sehen, wo sich das Fahrzeug gerade befindet. Und so auch dem Kunden genau sagen, wann die Lieferung ankommen wird. „Für eine Fahrt von Haan nach München brauchen unsere Wagen – die Pause nach viereinhalb Stunden eingerechnet –

AUF DER STRASSE

SONDERFAHRTEN Die Firma Morotrans darf auch Gefahrgüter transportieren, weil die Fahrzeuge dafür ausgestattet und die Fahrer entsprechend ausgebildet wurden.

GRÖSSE Die Auflieger können maximal mit 23 Tonnen beladen werden, sodass mit dem Gewicht der Zugmaschine die vielzitierten 40-Tonner zustande kommen.

rund neun Stunden“, so Ester. Er weiß, dass Kundenbindung in einer Spedition nur über Zuverlässigkeit möglich ist. Und damit sei auch ein mittelständisches Unternehmen wie Marotrans wettbewerbsfähig. Man müsse eben Nischen finden: „Im Messengeschäft sind wir beispielsweise bei vielen Kunden der Hausspediteur. Da kommt es auf Schnelligkeit und Verlässlichkeit an.“

„Mich hat vor allem interessiert, was über die Autos erzählt worden ist. Ich würde gerne mal

in so einem Lkw mitfahren“, war Marika Eicker ganz angetan von der Betriebsführung. „Und ich war einfach mal neugierig, wie es in einer Spedition so zugeht“, sagte Günter Präkel. „Vielen Haanern ist diese Firma noch nicht so bekannt. Deshalb haben wir sie für unseren dritten Firmenbesuch nach der Haaner Felsenquelle und der Sparkasse ausgesucht“, sagte Klaus Jürgen Vogt, der als Vorstandsmitglied der Awo den Kontakt zur Firma hergestellt hatte.

Eine musikalische Erfolgsgeschichte

PROJEKT In einem Modellversuch kooperieren Kita und Musikschule.

Von Valeska von Dolega

Haan. „Der Funke ist übersprungen“, sind sich Eva Dämmer und Barbara Quednau einig. „Für uns ist schon jetzt klar, dass wir so viel mehr Kinder individuell erreichen“, führen die Musikschulchefin und die Leiterin der Integrativen Tageseinrichtung am Bollenberg aus. Die Rede ist vom Modellprojekt namens „Kita & Musikschule“, das seit seinem Beginn am 12. November vergangenen Jahres nach Fazit der Beteiligten bereits nach drei Monaten eine Erfolgsgeschichte ist.

Auch die motorischen Fähigkeiten der Kinder werden verbessert

Die Finanzierung durch Projektmittel des Landes in Höhe von 7500 Euro, ermöglicht es den 90 Bollenberg-Kindern, sechs Stunden pro Woche in der Betreuung von Musikschullehrer das Feld der Töne zu entdecken. „Jeder Mensch ist musikalisch. Wir wollen Möglichkeiten geben, diese Fähigkeiten zu nutzen“, sagt Eva Dämmer. Neben der Lust an Musik geht es um die Entwicklung kognitiver und motorischer Fähigkeiten. Das Kernteam von „Kita & Musikschule“ bilden vier Frauen: Eugenia Siegle und Heike Gotzel, Erzieherinnen der Kita, sowie Alexandra Donner und Jutta Kaesberg, Musikschulkräfte. Zusammen und „voneinander lernen“, wie die Leiterinnen sagen, vermitteln sie in fünf Modulen unterschiedliche Musikthemen. „Am Anfang lernten beide Musikerinnen die Kinder kennen



Miriana (5), Ruben (4), Tobias (4), Fynn (5), Juline (4) und Finley (5) mit ihren Instrumenten (v.l.). Foto: Stefan Fries

und ermittelten die verschiedenen Bedürfnisse“, sagt Barbara Quednau. Modul Zwei konzentriert sich auf die Wünsche der Kleinen – das Musikerlebniskarussell zählt ebenso zu Ergebnissen wie eine Hörgruppe. „Manche mögen es laut, andere leise“, erklärt Dämmer.

Zukunft des Projekts hängt von der Finanzierung ab

Das Musikmachen übrigens beschränkt sich nicht auf handelsübliche Instrumente. „Auch Alltagsgegenstände werden genutzt. Es nutzt aber nichts, nur die Kinder zu erreichen“, weiß Eva Dämmer. Deshalb sollen im nächsten Modul die Eltern einbezogen werden. „Töne klettern, Töne rutschen“ ist ein Themennachmittag, der am kommenden Montag stattfinden wird. Auf der Suche nach verborgenen Schätzen und Potenzialen wurde ein

KITA & MUSIKSCHULE

MODELL Weil es sich um ein Modellprojekt handelt, dass außer in Haan auch in Bochum, Dortmund, Leverkusen und Lüdenscheid stattfindet, werden alle Schritte und Ergebnisse dokumentiert und später evaluiert.

Fragebogen entwickelt, um herauszufinden, wie das familiäre Interesse an Musik ist.

Bis Sommer dauert das Pilotprojekt. Wie es dann weitergeführt werden kann, hängt vor allem von der Finanzierung ab. Wegen des großen Interesses der Kinder überlegt die Kita-Chefin schon jetzt, einen Nebenraum zum Musikraum umzufunktionieren und einen Teil des Außengeländes mit Naturmaterialien als Klangwald zu nutzen.

Marktstände werden neu angeordnet

EINKAUFEN Kunden sollen so eine bessere Übersicht bekommen.

Haan. Ab März werden die Stände der Marktbesucher in der Innenstadt neu angeordnet. „Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung wurde entschieden, die Stände mit der Front nach außen zu positionieren“, teilte die Aktionsgemeinschaft „Wir für Haan“ mit. Die Vereinigung der Haaner Einzelhändler macht sich für ein lebendigeres Haan stark. Die Neuordnung der Stände und Wagen sowohl am Markttag mittwochs als auch samstags hätte den Effekt, dass sich die Geschäfte und das Marktangebot gleichermaßen auf Augenhöhe befinden würden.

„Der Marktbesucher profitiert von einer besseren Angebotsübersicht“, heißt es von Seiten der Aktionsgemeinschaft. Darüber hinaus würde sich eine Art Rundgang bilden. Damit Feuerwehr und Rettungswagen ungehindert Zufahrt zum Markt haben, sollen die Stände zwischen den Blumenrabatten positioniert werden. „Wir wollen das jetzt einmal testen und rufen deshalb die Bürger auf, uns ihre Meinung zu dieser Neuerung des Wochenmarkts mitzuteilen“, sagt Barbara Steven, Vorstandsmitglied von „Wir für Haan.“ Lob, Kritik, Hinweise und Anregungen sollen per Mail verschickt werden an

kontakt@wir-fuer-haan-ev.de